



2025/26 – Nr. 02

29.09.2025

Termine

Di, 07.10.25	Elternabende Klasse 5 um 19:00 Uhr individueller Beginn für Klassen 6 und 9 Elternabend Klasse 12 um 20:00 Uhr
Mi., 08.10.25	Sponsorenlauf
Do, 16.10.25	Elternabende: individueller Beginn für die Klassen 7, 8 und 10. Elternabend Klasse 11 um 19:00 Uhr
Fr., 17.10.25	11:05 Uhr allgemeines Unterrichtsende (falls im Vertretungsplan nicht anders vermerkt)
Mi., 22.10.25	19:00 Uhr Elternbeiratssitzung
25.10.-02.11.25	Herbstferien
Mi., 19.11.25	Zentraler Studieninformationstag (Unterrichtsfrei für Klasse 11; sonst nur auf rechtzeitigen Antrag.)
Di., 02.12.25	Bücherabend
20.12.-06.01.26	Weihnachtsferien

Bitte beachten Sie, dass die Termine der Elternabende ggf. abweichen können, wenn bei fortgeführten Klassen die Elternvertreter mit den Klassenlehrern einen anderen Termin absprechen. Es gilt immer der auf der individuellen Einladung genannte Termin.

Weitere Termine und Informationen über Aktivitäten an unserer Schule finden Sie auf unserer Homepage www.gym-karlsbad.de



Auch im Schuljahr 2025/26 wird das landesweite Förderprogramm „Lernen mit Rückenwind“ fortgesetzt. Im Fokus der Förderung steht neben der fachlichen Unterstützung erneut die sozial-emotionale Förderung, zum Beispiel durch gemeinsame Ausflüge mit der Klasse oder anderen Aktivitäten. Im fachlichen Bereich werden wir wieder Förderkurse in den Hauptfächern einrichten. Die Einladung zu diesen Kursen erfolgt auf Empfehlung der Fachlehrkräfte aus dem letzten Schuljahr und sie wird in den ersten Wochen über die Klassenlehrkräfte an die entsprechenden Schülerinnen und Schüler ausgegeben.

*Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen, liebe Schüler,*

in unserer Gesellschaft werden unaufhaltsam viele Prozesse auf digitale Verfahren umgestellt. Elektronische Kommunikation ist aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken und dies gilt auch für die Schule. Allerdings war z.B. für die korrekte Entschuldigung bei Fehlzeiten bei der Schule bisher die eigenhändige Unterschrift der Eltern erforderlich.

Nun hat die Landesregierung diese Verpflichtung gelockert, um den Schulen elektronische Verfahren rechtssicher zu ermöglichen.

Wir begrüßen dies und beschäftigen uns am Gymnasium Karlsbad im Hintergrund schon länger mit der Umstellung unserer Prozesse auf eine elektronische Plattform. Allerdings machen wir mit der bisherigen Kommunikation über das „gelbe Postheft“ gute Erfahrungen, weil dies neben den Entschuldigungen auch eine Möglichkeit zur Kommunikation zwischen Eltern und Schule bietet. Gleichzeitig fördert das Postheft so wie das Verfahren in der Kursstufe die altersgerechte Eigenverantwortung der Schülerinnen und Schüler für die Sorge um die eigenen Belange.

Daher soll ein Wechsel der Kommunikationsprozesse und des Entschuldigungsverfahrens gut vorbereitet sein. Wir beginnen zu Beginn des aktuellen Schuljahres 2025/26 pilothaft in der Klassenstufe 5 mit dem Programm „Schulmanager“. Bei positiven Erfahrungen werden wir das Verfahren zu einem späteren Zeitpunkt auf weitere Klassenstufen ausdehnen.

Bis dahin bitten wir die Eltern der Klassenstufen ab Klasse 6, das bisherige Verfahren und das Postheft weiterzuführen, um eine zweimalige Umstellung innerhalb kurzer Zeit zu vermeiden.

Gleichzeitig sind wir gespannt auf die Erfahrungen mit dem neuen Verfahren in Klasse 5 und freuen uns über Rückmeldungen von Eltern bzw. Schülerinnen und Schülern.

Herzliche Grüße

Christian Wehrle, Direktor

ENTSCULDIGUNGSVERFAHREN UND UMGANG MIT FEHLZEITEN

Klassenstufe 5

Die Eltern werden direkt über das Verfahren mit dem Programm „Schulmanager“ informiert.

Klassen 6 bis 10

Für die Klassenstufen 6 bis 10 behalten wir zunächst das bisherige Verfahren bei.

Die Schülerinnen bzw. Schüler führen ein Postheft zur Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus (möglichst mit gelbem Einband). Hier tragen die Eltern die Entschuldigung und den Grund für das Fehlen im Unterricht ein. Die Schülerinnen bzw. Schüler legen dieses Heft dann der zuständigen Klassenlehrkraft vor, die dann abzeichnet, dass die Entschuldigung gesehen wurde.

Grundsätzlich ist es nicht nötig, erkrankte Schülerinnen bzw. Schüler morgens durch einen Anruf in der Schule zu entschuldigen. Eine solche Mitteilung würden dann die Klassenlehrkräfte erhalten, die u.U. am betroffenen Tag gar nicht in der Klasse oder im Haus sind. Sinnvoller ist es, die Fachlehrkraft der ersten Stunde über eine Mitschülerin bzw. einen Mitschüler zu informieren, damit das Fehlen im Klassenbuch notiert wird. In den unteren Klassen hat sich ein sehr gutes Buddy-System entwickelt, bei dem Mitschülerinnen bzw. Mitschüler nicht nur bei Entschuldigungen füreinander zuständig sind, sondern auch für weitere Dinge, etwa das Erledigen des Mitschriebs oder die Weiterleitung von Hausaufgaben.

Die Eltern reichen die Entschuldigung dann, wie bereits beschrieben, durch einen unterzeichneten Eintrag im Postheft den Klassenlehrkräften in der ersten Stunde nach der Krankheit nach. Bei längerer Krankheit (spätestens ab fünf Fehltagen) informieren die Eltern die Klassenlehrkräfte bitte vorab.

Kurstufe (Klasse 11 – 12)

Auch in der Kursstufe behalten wir zunächst das bisherige Verfahren bei. Die Schülerinnen bzw. Schüler erhalten das Formular und eine Erläuterung des Verfahrens durch ihre Tutorinnen bzw. Tutoren.

Verfahren bei Erkrankung in der Schule

Wenn es einer Schülerin bzw. einem Schüler in der Schule schlecht wird, sie oder er sich verletzt oder spontan erkrankt, kann im Sekretariat jederzeit Hilfe angefordert werden. Zur Betreuung werden zunächst andere Schülerinnen bzw. Schüler herangezogen, die freiwillig als Schulsanitäter tätig und ausgebildet sind. Unabhängig davon werden die Eltern verständigt, die ihr Kind umgehend abholen können bzw. müssen. Eine weitergehende Betreuung bzw. Versorgung ist in der Schule nicht gegeben. Daher ist es sinnvoll, bei der

Schule möglichst aktuelle Telefonnummern für den Notfall zu hinterlegen. Nicht möglich ist es, kranke Schülerinnen bzw. Schüler ohne Zustimmung der Eltern alleine nach Hause gehen zu lassen. Werden die Eltern nicht erreicht bzw. können diese erkrankte bzw. verletzte Kinder nicht abholen, werden ggf. die Rettungsdienste beigezogen.

Umgang mit gehäuften Fehlzeiten

Es ist bei gehäuften Fehlzeiten das Anliegen aller, die Ursache zu finden und wieder möglichst schnell den Schulbesuch zu ermöglichen. Die Zahl der Jugendlichen, bei denen hinter scheinbar harmlosen Erkrankungen (z.B. Kopf- oder Bauchweh) ein Grund im schulischen Kontext zu suchen ist, nimmt auch am Gymnasium Karlsbad zu. Daher werden die Klassenlehrkräfte bei gehäuften Fehlzeiten den Kontakt mit den Eltern und Schülerinnen bzw. Schülern suchen. Ebenso kann bei gehäuften Fehlzeiten die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung angeordnet werden. Die Kostenpflicht dafür liegt bei den Eltern.

Unabhängig davon lassen die Klassenlehrpersonen den Eltern je nach Charakter und Umfang der Fehlzeiten eine Information des Kultusministeriums zu Schulabsentismus zukommen. Für Eltern und Schülerinnen bzw. Schüler stehen die Beratungsangebote der Schule zur Verfügung (näheres dazu auf unserer Homepage).

Unentschuldigtes Fehlen

Fehlt eine Schülerin bzw. ein Schüler unentschuldig, so liegt ein Schulversäumnis vor, das bei einer Leistungsfeststellung (z.B. Klassenarbeit) zur Note 6 führen kann. Bei unentschuldigtem Fehlen bzw. bei Zweifeln an den Gründen einer Nichtteilnahme am Unterricht, kann die Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung verlangt oder eine Vorladung des Amtsarztes erwirkt werden. Die Kostenpflicht liegt bei den Eltern.

Freistellungen und Antragsfristen

Die Schulbesuchsverordnung legt die Hürde für Freistellungen relativ hoch. Eine Beurlaubung kann auf rechtzeitigen Antrag gewährt werden, z.B. bei dringenden Familienangelegenheiten oder zur Teilnahme an religiösen Festen. Ein vorgezogener Start in den Urlaub zu vergünstigten Preisen gehört definitiv nicht zu den anerkannten Beurlaubungsgründen.

Ein Antrag ist schriftlich und von den Erziehungsberechtigten unterzeichnet rechtzeitig, also i.d.R. mindestens eine Woche vorher bei der Klassenlehrkraft einzureichen. Die Entscheidung trifft ab drei Tagen bzw. vor und nach Ferien die Schulleitung, sonst die Klassenlehrkraft. Bei Beerdigungen sind selbstverständlich kurzfristige Absprachen möglich.

Frau Damians Tipp ...

Informationen der Schulsozialarbeit



Liebe Eltern,

das Präventionsteam des Gymnasiums freut sich in diesem Jahr allen Schülerinnen und Schülern der **Klassen 8 bis 12** eine **Workshop-Reihe** zum Thema **Stressregulation und psychische Gesundheit** anbieten zu können:

Cool bleiben, wenn's stressig wird

Mi, den 12.11.25 um 13:45-15:25 Uhr

Klassenarbeiten, volle Tage, viele Erwartungen – manchmal fühlt sich alles einfach nach Dauerstress an. In einer insgesamt 3-teiligen Reihe möchten wir Euch etwas mitgeben, um mit diesen Situationen besser umgehen zu können. Im ersten Workshop geht es darum, was Stress wirklich bedeutet und warum ihn jeder anders erlebt. Wir klären, welcher Stresstyp du bist und was hilft Deine Energie zu halten.

Im Dezember folgen dann Workshop 2 (Klassen 8 bis 10) und Workshop 3 (für die Kursstufe), in denen Ihr in kleineren Gruppen praktische Tools zur Selbstregulation kennenlernt – jeweils passend zu den typischen Stress-Situationen der jeweiligen Altersstufe.

Unsere Referentin **Stefanie Ehlgötz** begleitet seit vielen Jahren als **Trainerin für ganzheitliche Stressprävention und Resilienz** Menschen dabei, ihre Ressourcen zu aktivieren und ihre innere Stärke zu fördern. Mehr über ihre Arbeit erfahren Sie unter: www.stefanie-ehlgoetz.de

Der Workshop ist **freiwillig und kostenfrei**. Weitere Informationen zu den Terminen, Inhalten und Anmeldeverfahren bekommt Ihr bald über die Klassenlehrkräfte, die Homepage oder direkt bei der Schulsozialarbeit: kati.damian@karlsbad.de oder 07202/9302526.

Herzliche Grüße

Kati Damian, Schulsozialarbeit

Neues von der Mensa

Durch den Übergang auf G9 entfällt die bisherige Mittagspause für die Klassen 5 und 6 in der 6. Stunde. Daher öffnet die Mensa nach Entscheidung der Gemeinde erst um 13:00 Uhr. Der geöffnete bzw. geschlossene Rollladen an der Ausgabetheke signalisiert den Schülerinnen und Schülern, ab wann die Mensa geöffnet bzw. ab wann sie wieder geschlossen ist.

Unser aktuelles AG-Angebot

In den Klassen wird im Laufe dieser Woche unser umfangreicher AG-Plan bekannt gegeben. Sie finden ihn auch auf der Homepage „www.gym-karlsbad.de“.

Bücherausgabe und Umgang mit Leihbüchern

Die Bücherausgabe erfolgte in diesem Schuljahr in allen Klassenstufen am ersten Schultag über die Klassenlehrpersonen. Wir weisen an dieser Stelle nochmals ausdrücklich darauf hin, dass mit allen Leihbüchern sorgsam umgegangen werden muss. Zudem ist zu prüfen, ob am Leihbuch Beschädigungen vorliegen. Starke Beschädigungen wie z.B. Wasserschäden oder verklebte, fehlende oder beschriftete Seiten sind der Lernmittelverwaltung persönlich noch bis zu den Herbstferien zu melden. Fällt erst am Ende des Schuljahres eine starke Beschädigung an einem Leihbuch auf, so muss die Schülerin bzw. der Schüler das Leihbuch in vollem Umfang ersetzen.

Die Lernmittelverwaltung

Onlineshop der SMV

Jetzt entdecken! Im Onlineshop der SMV findest Du stylische Kleidung, die unsere Schule repräsentiert! Wähle aus Hoodies, T-Shirts (auch für Damen), Pullovern, Poloshirts, Westen und Sportbeuteln was Dir am Besten gefällt. Individuell & Persönlich: Gestalte Dein Lieblingsstück mit dem Denker oder anderen Motiven, die die Schule repräsentieren, und personalisiere es mit Deinem Namen und/oder einer Funktion! Einfach einkaufen: Der [Shop](#) ist direkt auf der Schulhomepage verlinkt. Schau vorbei und hol Dir Deinen neuen Lieblingslook!

Impressum:

Gymnasium Karlsbad
Tel. 07202 9302500

www.gym-karlsbad.de
sekretariat@gymnasium-karlsbad.schule

Am Schelmenbusch 14-16
76307 Karlsbad

